

Liebe Schweizer im Ausland!

Autor(en): **Baumann, Johannes**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **3 (1937-1938)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUCKLAND, N.Z.

+++++

3rd Year, Vol. 12.

1st. SEPTEMBER, 1938.

+++++



Monthly Publication of the
SWISS BENEVOLENT SOCIETY in New Zealand

Groupe New Zealand of the N.H.G.

LIEBE SCHWEIZER IM AUSLAND !

Wohl kaum ein Land der Erde gibt es, in dem nicht auch Schweizer anzutreffen wären. Mannigfaltig wie ihre Schicksale sind die Gründe, die sie in die Fremde geführt haben. Arbeit, Pflichterfüllung und restlose Hingabe an die gestellte Aufgabe, welcher Art diese auch sei, haben den Schweizernamen im Ausland zu hohem Ansehen gebracht.

Euch allen, die ihr dazu beiträgt, gilt unsere Anerkennung. Dankbar sind wir Euch aber auch für die Anhänglichkeit, die Ihr Eurer angestammten Heimat entgegenbringt und bewahrt, wie sehr auch die Einflüsse fremder Umgebung auf Euch einwirken mögen. Euch zu zeigen, dass unser liebes Vaterland Eurer in Treue gedenkt, soll Sinn und Zweck dieser Schrift sein.

Bern, den 3. Juni 1938.

JOHANNES BAUMANN

Bundespräsident.

=====

WEDDING BELLS.

WHITE - STEINER.

A happy event took place at St. Joseph's Church, Te Aroha on June 22nd. when Josephine Ida, second daughter of Mr. and Mrs. John W. Steiner, Eastport Rd., Waihou, and Claude Stanley White, second son of Mr. and Mrs. A. White of No. 1 Road, Waitoa were joined in holy matrimony by the Rev. Father Murphy.

Miss Hilda Steiner, elder sister of the bride, and Miss Pauline Steiner, cousin, were bridesmaids, while the bridegroom was attended by his brother V. White as best man and Herbert Steiner, the bride's brother, as groomsman. Zita Steiner, younger sister of the bride, and Rita Steiner, cousin, acted as flower girls.

Later on a reception was held at the Masonic Hall, where Mr. & Mrs. Steiner, assisted by Mr. & Mrs. White, received about 160 guests.

After an extended honeymoon through the North Island, the happy couple have now settled down at Eastport Road, Waihou.

Amongst the many guests, too numerous to mention them all, we find the following Swiss names : A considerable number of